

7. 17. 180. 190

Frage Hermann Krumm
20/1 1898

Lieber Freund!

Am 15^{ten} nächsten Monats fahre ich nach
Stahle wo ich die Führung der Gymnasial=
Lehrer übernehme. Ich hoffe anfangs
Wäre in Rom ein und bleibe bis
gegen Ende April dort.

Somit bin ich in der Lage dich
zu treten und bitte mich Deine wahren
Werte und die Litzeler-Abteilung meine
Freund zu bezeugt zu werden.

Ferner kann ich nicht ohne Deine
Vermithlung von der Zer-Gewaltbarkeit
eine Empfehlung haben die mich
mittheil für mich nimmst du Stelle
sein kann? Ich möchte ich einmal

2 einem sphenlosen Existieren in Kraft
haben. Wenn ab ich so etwas kriegen
oder nicht, jede falls benutze den Anlass
meine Freunde in der Leo - Gesellschaft
aber mit 2 gewisse.

Die Frankfurter Zeitung hat zu
meinem größten Besten am 15. d. M.
ein Feuilleton eines jungen gelehrten Mannes
mein Bild gebracht. Von diesem Handlung
- blatt hätte ich es nicht erwartet.

Der Mann heist: Lieben. Eingeltes
Omen.

Kann ich mit ein paar Worte schreiben
würdest, so würde ich sie lesen und
sogar lieber als meine ~~Kochungen~~.

Hier haben wir letzte ^{Collegen} Lachen. Die Presse
regt sich kräftig und Militär schützt
unsere Institute in so Prosa und
die Blüten unserer Cultur & Kunst



wie das was im netzlichen demte ist.
Mir ist dabei sehr wohl & thut, aber
es ist doch ein Jammer, wenn die
lieben Bekannte und Freunde
alle jammern.

Handkuss an Deine Frau, Grüsse an
Deine Eltern,

Ich grüßt herzlich
Dein
alter

Wolfram Klein



